



Kacey ist der Beste – Bayerischer Meister der Fährtenhunde

WAGING AM SEE | Datum: 13.10.2022 12:00 Uhr CEST | Aktualisiert vor: 1 Stunde

Waging am See – Kacey ist der Beste. Der siebenjährige Deutsche Schäferhundrüde von Hans-Gunter Platzer aus Waging am See wurde Gesamtsieger bei der Bayerischen Meisterschaft der besten Fährtenhunde Bayerns in Nordendorf bei Augsburg.

Mit vollem Namen heißt der Hund Kacey del Camino Duro. Kacey ist ausgebildet bis zur Internationalen Gebrauchshundeprüfung 3 und Fährtenhundprüfung 2.



Die Internationale Gebrauchshundeprüfung besteht aus drei Teilen: der Fährte (wesentlich kürzer als bei der Fährtenhundprüfung 2), der Unterordnung und dem Schutzdienst und ist wie die Fährtenhundprüfung 2 in der Internationalen Gebrauchshundeprüfungsordnung (IGP-FH) geregelt. Die Fährtenhundprüfung 2 ist die schwerste und höchste Prüfungsstufe, mit der der Bayerische Meister in der IGP-FH ermittelt wird.

Dabei muss der Hund an zwei aufeinanderfolgenden Tagen bei zwei verschiedenen Richtern jeweils eine Fährte suchen, die etwa 1800 Schritte lang ist, aus sieben Winkeln und acht zu suchenden Schenkeln besteht, bei der zwei Spitzwinkel und ein Bogen in der Fährte integriert und zu suchen sind. Weiter muss der Hund sieben Gegenstände aus unterschiedlichsten Materialien suchen und durch stehen bleiben, absitzen oder ablegen dem Hundeführer anzeigen. Es waren die besten 14 bayerischen Fährtenhunde gemeldet. Kacey wurde mit dem einzigen gesamt »Vorzüglich« bei dieser Veranstaltung mit 195 Punkten Bayerischer Meister.

